

Merkblatt Datenschutzverordnung

Datenschutzerklärung für Vereinsmitglieder

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:
Förderverein Waldgrundschule Hohen Neuendorf e.V.
Vertreten durch den Vorstand
Waldstraße 3, 16540 Hohen Neuendorf
E-Mail: info@waldgrundschule-fv.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

a) Zur Erfüllung des Mitgliedschaftsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung der Mitgliederverwaltung, insbesondere zur Organisation des Vereinsbetriebs, zur Kommunikation mit den Mitgliedern (insbesondere per E-Mail) sowie zum Einzug von Mitgliedsbeiträgen.

b) Auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit personenbezogene Daten nicht zur Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses erforderlich sind, erfolgt die Verarbeitung nur nach Einwilligung.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

c) Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, insbesondere:

- zur Öffentlichkeitsarbeit über Vereinsaktivitäten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), einschließlich der Veröffentlichung von Fotos von Vereinsveranstaltungen auf der Vereinswebsite, in Vereinsinformationen oder auf den vom Verein genutzten Social-Media-Kanälen, soweit keine überwiegenden schutzwürdigen Interessen der abgebildeten Personen entgegenstehen. Erkennbare Porträtaufnahmen von Kindern werden nicht veröffentlicht. Fotos von Kindern werden ausschließlich so verwendet, dass eine Identifizierung der einzelnen Person möglichst ausgeschlossen ist (z. B. Aufnahmen ohne erkennbare Gesichter oder aus größerer Entfernung). Soweit ausnahmsweise eine identifizierende Darstellung beabsichtigt ist, erfolgt diese nur mit vorheriger Einwilligung der betroffenen Personen bzw. der gesetzlichen Vertreter (bei Minderjährigen).
- zur Organisation von Vereinsveranstaltungen unter Nutzung von Online-Planungstools und Mitbringlisten (z. B. BringABottle oder vergleichbare Dienste), soweit dies der einfachen Koordination von Helferinnen und Helfern sowie von Beiträgen zu Veranstaltungen dient (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Die Nutzung erfolgt freiwillig. Mitglieder können dabei selbst entscheiden, ob sie ihren Klarnamen oder ein Pseudonym bzw. Kürzel verwenden, sofern dies die Organisation der Veranstaltung nicht beeinträchtigt.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

3. Kategorien personenbezogener Daten

Es werden insbesondere folgende Daten verarbeitet:

- Name, Vorname
 - Anschrift
 - Kontaktdaten (Telefon, E-Mail)
 - Bankverbindung (für Beitragseinzug)
 - Fotos im Rahmen von Vereinsveranstaltungen (soweit diese für die Öffentlichkeitsarbeit verarbeitet werden, insbesondere ohne erkennbare Porträtaufnahmen von Kindern)
 - ggf. weitere freiwillige Angaben
-

4. Empfänger der Daten

Zur Verwaltung der Mitgliederdaten nutzt der Verein die Software „Unsere Vereinssoftware“ der DirectOne GmbH. DirectOne verarbeitet die personenbezogenen Daten ausschließlich im Auftrag des Vereins auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags gemäß Art. 28 DSGVO.

Darüber hinaus können personenbezogene Daten übermittelt werden an:

- Banken (zum Zwecke des Beitragseinzugs)
- Steuerberater oder Finanzbehörden (bei gesetzlichen Verpflichtungen)

Soweit für die Organisation von Vereinsveranstaltungen Online-Planungstools oder Mitbringlisten (z. B. BringABottle oder vergleichbare Dienste) eingesetzt werden, können die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten (z. B. der gewählte Anzeigename – Klarname oder Pseudonym/Kürzel – sowie ausgewählte Beiträge zu Mitbringlisten) an den jeweiligen Anbieter des eingesetzten Dienstes übermittelt werden. Die Teilnahme an solchen Listen erfolgt freiwillig. Der Verein wählt die eingesetzten Dienste sorgfältig aus und berücksichtigt dabei die datenschutzrechtlichen Anforderungen der DSGVO.

5. Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Nach Beendigung der Mitgliedschaft:

- werden Bankdaten, Telefonnummer und E-Mail-Adresse innerhalb von einem Monat gelöscht
 - wird die Anschrift nach 3 Jahren gelöscht (zum Ende des Kalenderjahres) – entsprechend der zivilrechtlichen Verjährungsfristen nach § 195 BGB
 - werden personenbezogene Daten, soweit sie gesetzlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen, nach Ablauf dieser Fristen gelöscht; dies betrifft insbesondere steuerlich relevante Unterlagen gemäß § 147 AO und § 257 HGB.
 - Daten aus Online-Planungstools und Mitbringlisten werden spätestens drei Monate nach Abschluss der jeweiligen Veranstaltung gelöscht oder – soweit möglich – anonymisiert.
-

6. Rechte der betroffenen Personen

Mitglieder haben folgende Rechte:

- Auskunft über die gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Widerruf erteilter Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft

7. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Betroffene haben das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg (LDA Brandenburg).

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Begründung und Durchführung der Mitgliedschaft erforderlich. Ohne diese Daten kann eine Mitgliedschaft nicht begründet werden.

9. Widerruf der Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.